Brandschutzerziehungen in Florix[©] anlegen

Die Dokumentation von durchgeführten Brandschutzerziehungen bzw. –aufklärungen ist eine wichtige Aufgabe.

Die Statistiken der Landkreise und Regierungspräsidien bzw. des HMdIS werden direkt aus Florix[®] generiert. Damit also die durchgeführten "B&B"-Termine, die hier geleisteten Stunden, die Anzahl der Teilnehmer und der Gesamtaufwand auch statistisch erfasst werden ist es notwendig diese Daten in Florix[®] aufzunehmen.

Außerdem werden die Stunden, die die einzelnen Feuerwehr-Angehörigen hier geleistet haben, auch in den Report "Stundennachweis" übernommen.

Dieses Dokument erläutert wie ein Bericht "Brandschutzerziehung" angelegt wird.

1. Brandschutzerziehungs-Bericht eröffnen

Die Berichte Brandschutzerziehung und –aufklärung finden sich unter **Berichte** – B&B. Es öffnet sich direkt die Eingabe-Maske zum Anlegen eines neuen Eintrages:

000 Übersicht	Personer 🕯	n 🛠 Te	echnik	A Berichte	Adress en	© Einstellungen	Archiv
Brand Hilfeleistun	g Fehlalarm D	ienstleistung A	usbildung, "Ubung	Brandsicherheitsd	ist B&B De	nstbuch Dienstplan	
B&B Speichern Ab	brechen					Berichte –	<mark>B&B</mark>
Organisation:	* Unterlieder	bach		ංලි			
Kostenpflichtig:				* О в	randschutzerziehur	no 🔘 Brandschutzaufkläru	10
Gruppe:				78			
Objektname:							
Straße:				 🚷 Hausni	ummer:		
PLZ:	⊗Ort:	-			: [
Ansprechpartner:				Telefor	n: [
ax:				E-Mail:			
Bemerkung:							
1. Vorbereitung/Er: 2. Durchführung: 3. Besuch in der Fe	stgespräch: °[°[euerwehr: [9atum:	Von:	bis :	Anz. Telln.: A	nz. BSErz.:	<u>.</u>
4. Nachbereitung:							
		-		202			
Bericht/Vorlage er	stellen: Bericht	- A	iswani der voria	ge:			.

Wie ein solcher Erst-Eintrag aussehen könnte ist im nachfolgenden Bild dargestellt. (Pflichtfelder sind hervorgehoben):

Organisation:	* Unt	erliederbach		26			
Kostenpflichtig:					Brandschutze	erziehung 🔘 Brandschutzaufklärun	g
Gruppe:)bjektart:	Kindergarten, hort, krippe	
Objektname:	Kita Wartbu	g					
Straße:	Wartburgstra	iße		🔗 <mark>י</mark>	lausnummer:	11	
PLZ: 65929	0rt:	Frankfurt am Main		<u></u>	rtsteil:	Unterliederbach	6
Ansprechpartner:					elefon:		
Fax:				E	-Mail:		
Bemerkung:	 BSE m Verhal Was is Notruf Angst Gefehr 	lt den Themen: ten im Brandfall t die Feuerwehr vorm Feuerwehrmann durch Rauch / Rau-	chmelder				

2. Brandschutzerziehung oder Brandschutzaufklärung?

Eines der Auswahlfelder "Brandschutzerziehung" bzw. "Brandschutzaufklärung" muss ausgewählt werden.

Dies hat Auswirkungen auf das (darunter befindliche) Feld "**Objektart**". Je nach Auswahl stehen unterschiedliche Menüs zur Disposition:

Brandschutzerziehung
[leer]
Grundschule
integrative Einrichtung
Kindergarten, -hort, -krippe
Sonstiges
weiterführende Schule

Brandschutzaufklärung
[leer]
Allgemeine Öffentlichkeit
Behörde
Firma / Betrieb / Arbeitnehmer
Menschen mit Behinderung
Senioren /-heim /-einrichtung
Sonstiges
Verein / Organisation
Zivilschutzaufklärung

Hier ist die entsprechende Auswahl zu treffen.

3. <u>Termine</u>

Das **Erstgespräch** sollte bereits stattgefunden haben, wenn man mit der Erfassung beginnt. Somit steht i. d. R. auch ein **Durchführung**s-Termin fest.

Bitte <u>immer</u> die **Von:** und die **Bis:**-Zeit erfassen (die Bis:-Zeit geht leicht mal vergessen). Ein B&B-Bericht wird nur dann "gezählt", wenn <u>mindestens</u> **Erstgespräch** und **Durchführung** eingetragen sind!

4. Speichern

Alle anderen Felder sind zwar keine Pflicht-Felder, dennoch sollten <u>mindestens</u> **Objektname** und **Adresse** angegeben werden. (Die Ansprechpartner-Daten machen es für die Zukunft einfacher.) Jetzt kann der B&B-Bericht durch betätigen der Schaltfläche Speichern abgespeichert werden.

5. weiteres Bearbeiten starten

Die Ansicht wechselt in die "weitere Bearbeitung".

Hier können weitere Einträge allerdings erst gemacht werden, wenn die Schaltfläche Bearbeiten starten betätigt wurde.

Organisation: Unterliederbach Berichtsnummer: 2014 1 Neue Berichts Gruppe:	Eröffnung Fahrzer	uge Persone	en Geräte Material Pe	ersonenschäden	Pressebericht Ab	schluss			
Berichtsnummer: 2014 - 1 Kostenpflichtig: Gruppe: Objektart: Kia Vartburgstraße Bausnummor: 11 PLZ: 65292 Ort: Frankfurt am Main Ortsteil: Jurchfuhrung: Unterliederbach Anaprochpartner: E-Mail: Bemerkung: 1. BSE mit den Themen: - Verbalten mBrandslal - Was ist die Feuerwehr: - Notrut - Angt vom Feuerwehrmann - Getahr durch Rauch / Rauchmelder 2. Besondere Ereignisae: 1. Vortsereitung/Erstgespräch: 12. 00:2014 15:00 15:15 00 Std. 00 Min. 25 1. Wetere Durchfuhrung 2. Durchführung 1: 30 06 2014 11:00 14:00 0 0 0 0	Organisation:	Unterliederba	ach						
Kostenpflichtig: Brandschutzerziehung Kindergarten, -hort, -krippe PLZ: 65929 Ort: Frankfurt am Main Ortsteil: Unterliederbach Anaprochpartnor: Fax: Besmerkung: 1. BSE mit den Themen: Verhaten im Brandtal Was ist die Fauerwehr Notrut Angst vorm Fauerwehrmann Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 2. Besondere Ereignisae: 	Berichtsnummer:	2014	- 1 Neu	e Bericht-Nr.					
Gruppe: Objektart: Kindergarten, -hort, -krippe Objektart: Kindergarten, -hort, -krippe Objektart: Kindergarten, -hort, -krippe Straße: Wartburgstraße Basender Straße: Hausnummer: Anaprechpartner: Telefon: Fax: E-Mail: Bemerkung: 1. BSE må den Themen: - Verhalten im Brandfall - Verhalten im Brandfall - Was ist die Fouerwehr - Verhalten im Brandfall - Was ist die Fouerwehr - Angst vorm Fouerwehrmann - Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 2. Besondere Ereignisae:	Kostenpflichtig:				0	Brandschutzerziehu	ing 🔘 Brandso	hutzaufklärung	
Dbjektname: Kila Wartburg Straße: Wartburgstraße Hausnummer: 11 PLZ: 65523 Ort: Frankfurt am Main Ortsteil: Unterliederbach Ansprechpartner: Telefon: E-Mail: E-Mail: E-Mail: Bemerkung: 1. BSE mit den Themen: Verhalten im Brandfall Verhalten im Brandfall Verhalten im Brandfall Verhalten im Brandfall Vasis ti die Fleuerwehr Notturi	Gruppe:				Obje	ktart: Kind	dergarten, -hort,	-krippe	
Straße: Wartburgstraße Hausnummer: 11 PLZ: 65929 Ort: Frankfurt am Main Orts teil: Unterliederbach Ansprochpartner: Telefo: Telefo: Telefo: Fax: F-Mail: F-Mail: Telefo: Bemerkung: 1. BSE mit den Themen: - Verhalten im Brandhali - Verhalten im Brandhali - Wanist die Feuerwehr - Angst vom Fauerwehrmann - Gefahr durch Rauch / Rauchmeider - Sesonder: Ereignisse: 2. Besonder: Ereignisse:	Objektname:	Kita Wartbur	g						
PLZ: 65929 Ort: Frankfurt am Main Orts teil: Unterliederbach Ansprechpartner: Telefon: Fax: E-Mail: Bemerkung: 1.BSE mit den Themen:	Straße:	Wartburgstra	aße		Haus	nummer: 11			
Ansprochpartner: Telefon: Fax: F-Mail: Bemerkung: I.BSE mit den Themen: - Verhalten im Dirandtall - Vanalist die Feuerwehrr - Notrut - Angst vorm Feuerwehrmann - Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 2.Besondere Ereignisse: 3.Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer: 1.Vorbereitung/Erstgespräch: 12.08.2014 15:00 15:15 00 Std. 15 Mn. 1 1 2.Durchführung 1: 30.06 2014 11:00 14:00 03 Std. 00 Min. 25 1 Weitere Durchführung 3.Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0	PLZ: 65929	Ort:	Frankfurt am Main		Orts	teil: Unt	erliederbach		
Fax: F-Mailte Performerkung: I.BSE mit den Themen: Verhalten im Brandfall Value ist die Feuerwehr Anget vorm Feuerwehrmann Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 2.Besendere Ereigniase: 3.Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer: 1.Vorbereitung/Erstgespräch: 12.06.2014 15:00 15:15 U0 Std. 15 Mm. 1 1 2.Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 03 Std. 00 Min. 25 1 Weitere Durchführung 3.Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0	Ansprechpartner:				Telet	ion:			
Bemerkung: 1. BSE mit den Themen: - Verhatten im Brandfall - Was it die Feuerwehr - Nottut' - Angst vom Feuerwehrmann - Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 2. Bosondore Ereignisse: 3. Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer: 3. Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 12.06.2014 15:00 15:15 ^{00 Std. 15 Mm.} 1 1 2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 ^{03 Std. 00 Min.} 25 1 Weitere Durchführung 3. Besuch in der Feuerwehr: 4. Nachbereitung: 	Fax:				E-Ma	il:			
2. Besondere Ereignisse: 3. Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer:		- Notruf - Angst vorn - Gefahr dur	n Feuerwehrmann rch Rauch / Rauchmelder	r.					
 3. Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer: Datum: Von: bis: Dauer: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 12.08.2014 15:00 15:15 ^{00 Std. 15 Mm.} 1 1 2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 ^{03 Std. 00 Min.} 25 1 <u>Weitere Durchführung</u> 3. Besuch in der Feuerwehr: 4. Nachbereitung:		2. Besonder	e Ercignisse:						
3. Bemerkungen über die Einrichtung und Betreuer: Datum: Von: bis: Dauer: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 12.06.2014 15:00 15:15 ^{00 Std. 15 Min.} 1 1 2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 ^{03 Std. 00 Min.} 25 1 Weitere Durchführung 3. Besuch in der Feuerwehr: 4. Nachereitung:		00							
Datum: Von: bis : Dauer: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 12.08.2014 15:00 15:15 00 Std. 15 Mm. 1 1 2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 03 Std. 00 Min. 25 1 Weitere Durchführung 3. Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0 0		3. Bemerkun	gen über die Einrichtung	und Betreuer:					
Datum: Von: bis : Dauer: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 12.06.2014 15:00 15:15 00 Std. 15 Mm. 1 1 2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 03 Std. 00 Min. 25 1 Weitere Durchführung 3. Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0 0 0 0		1010							
1. Vorbereitung/Erstgespräch: 12.06.2014 15:00 15:15 00 Std. 15 Min. 1 1 2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 03 Std. 00 Min. 25 1 Weitere Durchführung 3. Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0 0 0 4. Nachbereitung: 0			Datum:	Von:	bis :	Dauer:	Anz. Teiln.:	Anz. BSErz.:	
2. Durchführung 1: 30.06.2014 11:00 14:00 03 Std. 00 Min. 25 1 Weitere Durchführung 3. Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0 0 0 4. Nachbereitung: 0	1. Vorbereitung/Ers	stgespräch:	12.06.2014	15:00	15:15	00 Std. 15 Min.	1	1	
3. Besuch in der Feuerwehr: 0 0 4. Nachbereitung: 0 0	2. Durchführung 1:		30.06.2014	11:00	1 <mark>4:00</mark>	03 Std. 00 Min.	25	1	Weitere Durchführung
4. Nachbereitung: 0 0	3. Besuch in der Fe	uerwehr:					0	0	
	4. Nachbereitung:						0	0	

Mit den Schaltflächen vorherige Seite und nächste Seite kann zwischen den Seiten Eröffnung*, Fahrzeuge*, Personen*, Geräte, Material, Personenschäden, Pressebericht und Abschluss gewechselt werden.

(Die mit einem * markierten sind mindestens zu bearbeiten / anzugeben.)

Nach dem Starten der Bearbeitung sieht die Seite Eröffnung wie folgt aus:

Organisation: * Urterledebach Berichtsnummer: 2014 • Neue BerichtNr. Kostenpflichtig: • Brandschutzerziehung © Brandschutzaufklärung Gruppe: • Objektaart: Kindergaten, hot, knppe Objektname: Kak Wartburg • Hausnummer: 11 PLZ: 65929 • Ort: Frankfut am Main • Ortsteil: Urterlederbach • • Ansprechpartner: Fax: E-Mail: • • • • • • Fax: I. ESE mit den Themen: • • • • • • · Verhalten im Brandfall • • • • • • • • • • · Verhalten im Brandfall • • • • • • • • • • · Verhalten im Brandfall • • • • • • • • • • • • · Vortinf • • • • • • • • • • • • • • • • • • • · Vortinführung 1: • • • • • • • • • • • • • • • • • • •	Eromnung Fahrze	uge Personer	n Gerate Material Perso	nenschaden Pr	essebericht	ADSCHUSS			
Berichtsnummer: 2014 - 1 Neue BerichtNr. Kostenpflichtig: Brandschutzerziehung Brandschutzaufklärung Otijektante: Kindergaten, -hot, -knppe v Objektante: Kindergaten, -hot, -knppe v Brandschutzerziehung Brandschutzaufklärung Otijektante: Kindergaten, -hot, -knppe v Brandschutzerziehung Brandschutzerziehung Brandschutzaufklärung Dijektante: Kindergaten, -hot, -knppe v Hausnummer: 11 PLZ: [65929 @Ort: Frankfurt am Main Ansprechpartner: Telefon: Fax: E-Mail: Bemerkung: 1. BSE mit dan Thamen: - Verhalten im Brandfell - Werhalten im Brandfell - Werhalten im Brandfell - Notruf - Angst vorm Feuerwehr - Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 0 [12.06.2014 III 0 [15.00] [15.15] 1] 1] 2. Durchführung 1: 0 [30.06.2014 III 0 [14.00] [25] 1] Person(en) hinzufügen Durchfüt 3. Besuch in der Feuerwehr: 0 0 0 0	Organisation:	* Unterliederba	ch	al <mark>a</mark>					
Kostenpflichtig: * * * Brandechutzerziehung * Brandechutzeufklärung Gruppe: Otijektant: Kindergarten, hort, koppe Objektname: Kia Wartburgstraße * Brandechutzerziehung * Hausnummer: 11 PLZ: 65923 * * * * * * * * * * * * * * * * * * *	Ber <mark>ichtsnummer;</mark>	2014	- 1 Neue Be	ericht-Nr.					
Gruppe:	Kostenpflichtig:					* 🖲 Brandschutze	rziehung 🔘 Brande	schutzaufklärung	
Objektname: Kta Warburgstaße Mausnummer: 11 Straße: Warburgstaße Warburgstaße Warburgstaße PLZ: 65929 Ort: Frankfurt am Main Ansprechpartner: Telefon: Image: Straße: Image: Straße: Fax: E-Mail: Image: Straße: Image: Straße: Image: Straße: Straße: Bemerkung: 1. BSE mit den Thamen: Image: Straße:	Gruppe:					Objektart:	Kindergarten, -ho	rt, -knppe	
Straße: Warburgstraße Hausnummer: 11 PLZ: 65929 ©Ort: Frankfurt am Main ©Ortsteil: Unterliederbach Ansprechpartner: Telefon: E-Mail:	Objektname:	Kita Wartburg							
PLZ: 65929 @Ort: Frankfut am Main @Ortsteil: Unterliederbach @ Ansprechpartner: Telefon: Fax: E-Mail: Bemerkung: 1. BSE mit dan Thamen: - Verhalten im Brandfall - Was ist die Feuerwehr - Notroff - Angst vorm Feuerwehrmann - Gefahr durch Rauch / Rauchmelder 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 012.06.2014 III 015:05 11 11 2. Durchführung 1: 030.06.2014 III 0114:00 225 11 Person(en) hinzufügen Durchführ 3. Besuch in der Feuerwehr: III 00 00 00	Straße:	Wartburgstral	ße] 🚱	Hausnummer:	11		
Ansprechpartner: Fax: Bemerkung: 1. BSE mit den Themen: - Verhalten im Brandfall - Was ist die Feuerwehr - Nortof - Angst vorm Feuerwehrmann - Gefahr durch Rauch / Rauchmelder Datum: Von: bis: Anz. Teiln: Anz. BSErz: Pers: Fzg: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: 0. 12.06.2014 months 2. Durchführung 1: 0. 30.06.2014 months 3. Besuch in der Feuerwehr: 	PLZ: 65929	Ort:	Frankfurt am Main			Ortsteil:	Unterliederbach		f@
Fax: E-Mail: Bemerkung: I. SSE mit den Themen: Verhalten im Brandfall Was ist die Feuerwehr Notrof Angst vorm Feuerwehrmann Cefahr durch Rauch / Reuchmelder Uon: bis: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: Vorbereitung/Erstgespräch: Datum: Von: bis: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: Vorbereitung/Erstgespräch: Datum: Von: bis: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: Vorbereitung/Erstgespräch: Datum: Von: bis: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: Vorbereitung/Erstgespräch: Datum: Von: bis: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: Vorbereitung/Erstgespräch: Datum: Von: bis: Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: Datum:	Ansprechpartner:]	Telefon:			
Bemerkung:	Fax:]	E-Mail:			
Datum: Von: bis : Anz. Teiln.: Anz. BSErz.: Pers.: Fzg.: 1. Vorbereitung/Erstgespräch: • 12.06.2014 III • 15:00 15:15 1 1 III IIII IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII	Bemerkung:	1. BSE mi - Verhalt - Was ist - Notruf - Angst v - Cefahr	t den Themen: en im Brandfall die Feuerwehr orm Feuerwehrmann durch Rauch / Rauch	melder					
1. Vorbereitung/Erstgespräch: • 12.06.2014 • 15.00 15.15 1 1 2. Durchführung 1: • 30.06.2014 • 11.00 14.00 2.5 1 • Person(en) hinzufügen Durchführ 3. Besuch in der Feuerwehr: • • • • • • • • • • • • • • • • • • •			Datum:	Von:	bis :	Anz. Teil	n.: Anz. BSErz.:	Pers.: Fzg.:	
2. Durchführung 1: • [30.06.2014] ## • [11.00] [14.00] 25 1 Ferson(en) hinzufügen Durchführ 3. Besuch in der Feuerwehr:	1. Vorbereitung/Er	stgespräch:	• 12.06.2014	^a 15:00	15:15				-
3. Besuch in der Feuerwehr:	2. Durchführung 1:		• 30.06.2014	11:00	14:00	25		Person(en) h	inzufügen Durchführ
			1.000				0		

6. Hinzufügen von Personen

Am einfachsten lassen sich Personen hinzufügen, wenn man jetzt auf der Seite **Eröffnung** das Symbol in der Spalte **Pers.:** bei dem jeweiligen Eintrag (also bei **Erstgespräch**, bei **Durchführung 1**, usw.) betätigt.

Zusätzlich öffnet sich ein sog. "mouse-over" mit der Beschriftung *Person(en) hinzufügen*. Bitte die Anzahl der Teilnehmer nicht vergessen einzutragen / zu kontrollieren!



Es öffnet sich ein neues Fenster: "Suchkriterien". Hier können die Personen entsprechend ausgewählt werden.

	utomatische Selektion		
achname:		Dienststellung/Fkt.:	
orname:		Funktion:	-
rganisation:	l latadia da da a a la	_	
rt/Abteilung:	Einestrabteilung EE		
		Onternederbach	
		Unterliederbach	
Meister	Liwe		
Meister	Uwe	Unterliederbach	
Meister	Uwe	Unterliederbach	
Meister	Persone	n mit "Häkchen" versehen	,
Meister	Uwe Persone dann die	n mit "Häkchen" versehen Schaltfläche betätigen.	,
Meister	Uwe Persone dann die	n mit "Häkchen" versehen schaltfläche betätigen.	,
Meister	Uwe Persone dann die Torsten	n mit "Häkchen" versehen s Schaltfläche betätigen.	,
Meister	Uwe Persone dann die Torsten	n mit "Häkchen" versehen s Schaltfläche betätigen.	,
Meister	Uwe Persone dann die Torsten	n mit "Häkchen" versehen e Schaltfläche betätigen.	l,
Meister	Uwe Persone dann die	Onterliederbach Unterliederbach	l,
Meister	Uwe Persone dann die Torsten	Onterliederbach Unterliederbach Unterliederbach	l,

Die Personen werden nun zu dem jeweiligen Termin gesetzt. Die Zeiten werden automatisch übernommen.

Auf der Seite Personen stellt sich das nun wie folgt dar:

roffnung Fahrzeuge Persone	n Geräte Ma	aterial Personenschäden Presse	bericht Abschluss	
Neuer Eintrag		+		
Durchführen				
				24
Person:	Kstpfl.:	Tatigkeit:	Zeiten:	
Person: Meister, Uwe	Kstpfl.: Nein	Tatigkeit: 🔻	Zeiten: 12.06.2014 15:00 - 12.06.2014 15:15	
Person: Meister, Uwe Meister, Uwe	Kstpfl.: Nein Nein	Tatigkeit: Vorbereitung/Erstgespräch Durchführung 1	Zeiten: 12.06.2014 15:00 - 12.06.2014 15:15 30.06.2014 11:00 - 30.06.2014 14:00	CSV CSV

7. Fahrzeuge erfassen

Die eingesetzten Fahrzeuge lassen sich ebenfalls über die **Eröffnung**s-Seite (jetzt in der Spalte **Fzg.:**) über einen Klick auf das auf das Auswahlfeld Hier erscheint ein "mouse-over" mit der Beschriftung *Fahrzeug hinzufügen*.

Auch jetzt öffnet sich das Fenster "<mark>Suchkriterien</mark>" zur Auswahl des jeweiligen Fahrzeugs:

V ¥ V ¥ [Automatische Selektion	
Kennung:	Unterliederbach	_ o₿
Nodul:	Fahrzeuge	Standort:
Art:	(teer)	Standort Zusatz:
Тур:	(leer)	Eigentümer:
dentifikation:		Besitzer (als Nutzer):
nventarnummer:		Hersteller:
Ausgemusterte borücksichtigon:		Lieferant:
Funktion:	Funktionstüchtige	OPTA:
Funkrufname:		
Suche tarten A	usgewählte Einträge übernehmen Modul: Art: Fahrzeuge Löschfahrz	Fahrzeug mit "Häkchen" versehen,
	Fahrzeuge	dann die Schaltfläche betätigen.
	Famzeuge	

Wie die Personendaten, so werden auch die Fahrzeugdaten werden automatisch übernommen. Das stellt sich dann auf der Seite **Fahrzeuge** so dar:

Neuer Eintrag							
Fahrzeug	Bes.	Ausrücken (3)	Eintreffen E-Stelle (4)	Rückfahrt (1)	Ankunft Wache (2)	Gef.km	Kstpfi.

8. Abschluss-Seite

Auf der Seite **Abschluss** können

- o Besondere Vorkommnisse
- o Kurzbericht
- o Verfasser

und / oder ein hinzugefügt werden.

= Name des schreibenden (bitte mit angeben)

9. <u>B&B-Bericht beenden / vom System prüfen lassen</u>

Nachdem alle Eingaben getätigt und (ggfs.) überprüft / korrigiert wurden muss die Bearbeitung des Berichts beendet werden.

Hierzu ist die Schaltfläche Bearbeiten beenden zu betätigen.

Sollten nun noch irgendwelche Eingaben fehlerhaft oder unvollständig sein, so wird dies durch farbige Unterlegungen (siehe nachfolgendes Bild) angezeigt:

and the second se							
Brand Hilfeleistung	Fehlalarm Dienstleis	stung Ausbildung/Übung	Brandsicherheitsdiens	t B&B Dienstbi	uch Dienstplan FDS	i-Import	
< Neuer Bericht	Löschen	Drucken V	vorherige Seite Be	arbeiten starten	nächste Seite	Bericht sperren	>>
B&B Historie							
Eröffnung <mark>Fahrzeuge</mark>	Personen Geräte M	aterial Personenschäden	Pressebericht Abschlus	\$			

10. Bericht sperren

Damit ein Bericht überhaupt in die Statistik (OT, Gemeinde, Kreis, RP, HMdIS) eingehen **kann**, und damit die geleisteten Stunden auch im Report "Stundennachweis" erfasst werden, **muss** der Bericht abgeschlossen sein. D. h. der Bericht muss **gesperrt** werden.

Hierzu ist die Schaltfläche Bericht sperren zu klicken.

Es erscheint ein Hinweis-Fenster, welches i. d. R. mit Ja zu bestätigen ist.

Ja Nein

FERTIG!

11. Alternative Eingabe-Möglichkeiten (Fahrzeuge & Personen)

Personen bzw. Fahrzeuge können natürlich auch bei den entsprechenden Seiten im Bericht angelegt werden. Dies bietet zudem eine übersichtliche Korrektur-Möglichkeit.

a. Alternative Fahrzeug-Erfassung

Während der Bearbeitung des Berichts auf die Seite **Fahrzeuge** wechseln. Über die Schaltfläche Neuer Eintrag öffnet sich das Suchfenster (vgl. Pkt. 7) und das Fahrzeug kann (wie in Pkt. 7 bereits beschrieben) hinzugefügt werden.

Hier müssen jetzt allerdings Datum und Uhrzeit wie sie auf der Seite Eröffnung stehen angegeben werden.

Die Felder Ausrücken (3) und Ankunft Wache (2) sind die Mindest-Angaben.

Über das 🏋 (ganz rechts) kann das Fahrzeug aus der Liste entfernt werden.

Neuer Eintrag		Mindest-	Angaben		
Fahrzeug Bes.	Ausrücken (3)	Elatremen E-Stene (4)	RUCKIAIIIT (1)	Ankunft Wache (2)	Getikm Kstpfl.
1. F-651 - 36/43-1 - 0:0	30.06.2014			30.06.2014 14:00	

b. Alternative Personen-Erfassung

Während der Bearbeitung des Berichts auf die Seite Personen wechseln. Über die Schaltfläche Neuer Eintrag öffnet sich das Suchfenster (vgl. Pkt. 6) und die Personen können (wie in Pkt. 6 bereits beschrieben) hinzugefügt werden.

ottnung Fanrzeuge	Personen Geräte	Material Personenschäder	Pressebericht Abschluss	
euer Eintrag		•		
urchführen				

Bei dieser Variante werden aber <u>alle</u> Personen zunächst auf die **Tätigkeit** "Durchführung 1" gesetzt. Das muss jetzt bei der jeweiligen Person –einzeln– geändert werden.

-	fnung Fahrzeuge Person	en Gerate	Material Personenschaden	Pressebericht Abschluss	
Ne	uer Eintrag		×		
Du	rchführen				
1	Derson:	≜ Ketnfi•	Tätigkoit:		
	Meister Lluis	= nstylin	Durschführung 1	Überelle Durebführung 1"	2
	Merster, Owe	Nem	Durchlunrung i	Oberall: "Durchlunrung 1.	
	Melster, Uwe	Nein	Durchführung 1	Muss geändert werden!	
			and the second s	indos geanaert weraen.	

Dazu zuerst auf die <u>Person</u> klicken, danach im unteren Feld auf Ändern gehen.

Person:	Meister, Uwe				
von Datum/Uhrzeit:	30.06.2014	11:00	bis Datum/Uhrzeit:	30.06.2014	14:00
Verdienstausfall:					
von Datum/Uhrzeit:			bis Datum/Uhrzeit:		
Tätigkeit:	Durchführung 1				
Kostenpflichtig:					
Zeiten nicht berücksichtigen:					

Jetzt kann der Personen-Datensatz bearbeitet werden. Insbesondere das Feld **"Tätigkeit**" (Auswahlfeld) muss hier korrekt ausgewählt werden:

Person:	Meister, Uwe	
von Datum/Uhrzeit:	* 30.06.2014 * 11:00	bis Datum/Uhrzeit:
Verdienstausfall:		
von Datum/Uhrzeit:		bis Datum/Uhrzeit:
Tätigkeit:	Durchführung 1	
Kostenpflichtig:	Vorbereitung/Erstgespräch	
	Durchführung 1	
Zeiten nicht berücksichtigen:	Besuch i.d FW	
	Nachbereitung	

Über die Schaltfläche Speichern werden die Daten übernommen. Mit Löschen wird die Person aus der Liste für diesen Dienst / Termin entfernt.

12. mehr als ein Durchführungstermin ...

Unter Umständen kommt es dazu, dass mehr als ein Durchführungstermin im Rahmen der Brandschutzerziehung notwendig ist.

Hier brauchen dennoch nicht unnötig viele Berichte angelegt zu werden.

Mit der Schaltfläche Weitere Durchführung kann –pro Klick– ein weiterer Durchführungstermin (während des Bearbeitens des Berichtes) zu diesem Bericht angelegt werden.

Zu "**Durchführung 2**", "**Durchführung 3**", usw. können direkt Personen und Fahrzeuge (wie unter Pkt. 6 bzw. Pkt. 7 beschrieben) zugeordnet werden.

	Datum:	Von:	Neue Durchführung anlegen
1. Vorbereitung/Erstgespräch:	12.06.2014	° 15:00	
2. Durchführung 1:	· 30.06.2014	11:00	14:00 25 1 🗮 🗮 Weitere Durchführung
- Durchführung 2:	•	•	🔄 🔲 🔲 🔳 🗉 Distantang tinchen
- Durchführung 3:	•	•	0 0 🗮 🗮 Durchführung löschen
3. Besuch in der Feuerwehr:	-		
4. Nachbereitung:			Löschen einer Durchführung
4. Nachbereitung:			Löschen einer Durchführung

Sollte es einmal einer zu viel geworden sein, so kann das mit einem Klick auf die Schaltfläche Durchführung löschen wieder korrigiert werden.

13. Vorlage erstellen

Im Punkt 1 dieses Dokumentes wurde das Anlegen eines Berichtes beschrieben.

Man kann nun auch eine Berichts-Vorlage erstellen. Dazu ist auf der Start-Seite des Berichtes beim Punkt "Bericht/Vorlage erstellen" (ist ganz links unten) im Auswahlfeld <u>Vorlage</u> auszuwählen.

Diese Vorlage muss noch mit einem (eindeutigen) Namen versehen und gespeichert werden. Sie kann zukünftig über das Auswahlfeld "Auswahl der Vorlage" (rechts, ganz unten) als Basis verwendet werden.

14. Hilfs-Tabelle

Sollten diejenigen, welche die Brandschutzerziehung durchführen nicht über einen Florix[©] - Zugang (Benutzerkennung & Passwort) verfügen oder –trotz dieser Handbuch-Datei– mit dem Programm auf "Kriegsfuß" stehen, so dass eine andere Person die Eintragungen in Florix[©] vornehmen muss, so kann bei T. Schmiermund eine Excel-Datei zur Erfassung der notwendigsten Daten angefordert werden.